

Sportschützen-Echo



Infos aus der Welt der Sportschützen News der Sportschützen Albisrieden-Urdorf

Redaktion: Werner Hirt
Mail: hirtagence@bluewin.ch – Tel. +41 44 492 20 30 – Mobil : +41 79 405 35 60



Ausgabe 3 – 2022 April

Endlich

Endlich. Zwar ist die Pandemie die uns während zwei Jahren in den Bann gezogen hat noch nicht ganz überwunden, trotzdem hat der Bundesrat mittlerweile aber alle Einschränkungen aufgehoben. Nicht dass heute schon alles wieder ist wie früher. Man spricht derzeit schon von einer weiteren möglichen Viruswelle im Herbst. Deshalb wird gegenwärtig vor allem an die Eigenverantwortung der Bevölkerung appelliert. Jeder soll selbst entscheiden wie er sich in der nächsten Zeit sich selber oder auch andere schützen soll.

Nach der Aufhebung der Einschränkungen und damit der Rückkehr zur Normalität konnten auch



die Schiessvereine ihre Aktivitäten vorbereiten und festlegen.

Nachdem die meisten Verbände und Vereine ihre Delegierten- und General-Versammlungen in den beiden letzten Jahren nur in schriftlicher oder online-Form durchführen konnten, steht nach den grossen Lockerungsschritten für die Anlässe nichts mehr im Weg. Freuen wir uns erst einmal über das „Zurück zur Normalität“.

Vor kurzem haben die DV's des Machsützen-Verbandes (SMV) und des Zürcher Schiesssport-Verbandes (ZHSV) stattgefunden. Berichte in diesem Echo

Die Bergermoos-Anlage ist bereit

Manigfaltige Aktivitäten

Bei den Sportschützen Albisrieden-Urdorf wurde die Schiessanlage wieder auf Vordermann gebracht und die Veranstaltungen und Programme wieder terminiert.

Die Trainings haben bereits Ende März begonnen und die erste Runde der 50-m-Mannschaftsmeisterschaft wurde durchgeführt. Die Sportschützen Albisrieden-Urdorf sind in der laufenden Saison von der vierten in die dritte Kategorie umgeteilt worden. „Die höheren Kategorien brauchen wohl Kanonenfutter“, meinte Präsident Albert Buchwalder.

Neben den alljährlich stattfindenden internen Programmen: Meisterschaften der Lizenz- und Nichtlizenzschützen, Dorfschiessen, Bergermoos



Cup, sowie dem End- und Chlaus-schiessen, stehen im Bergermoos der traditionellen Gewerbler-Cup (Gewerbevereine Albisrieden und Urdorf) sowie der Wettkampf verbunden mit einem Grillabend der Firma Socar im Kalender.

Daneben beteiligen sich die Sportschützen Albisrieden-Urdorf an einigen auswärtigen Anlässen, eingeschlossen das Freundschaftsschiessen ennet der Landesgrenze im benachbarten Waldshut/De. Schliesslich führen die Sportschützen Albisrieden-Urdorf am 17. und 25./26.Juni das Kantonale Vereinswettschiessen durch. Ausgeschrieben ist überdies wieder der Jungschützenkurs (J & S) für Jugendliche ab 10 Jahren in wöchentlichen Lektionen von jeweils anderthalb Stunden.

Zürcher Schiesssportverband (ZHSV) tagte in Bäretswil

Vorstand einstimmig bestätigt



Der einstimmig bestätigte Vorstand mit den beiden neuen Ehrenmitgliedern Thomas Gubser (li) und Gerhard Grätzer. Der Vorstand (vri): Susanne Gerber, Jürg Benkert, Heinz Meili (Präsident), Rico Brandenberger, Daniela Morf, Michael Merki

Nach zweijährigem Unterbruch (2020 schriftliche Beschlussfassung und 2021 Video-Konferenz) fand in Bäretswil die 16. Ordentliche Delegiertenversammlung des Zürcher Schiesssportverbandes wieder physisch mit Delegierten, Ehrenmitgliedern, Verbandsfunktionären und Ehrengästen statt. Die Präsenz ergab 382 Delegiertenstimmen. Die Genehmigung der Jahresrechnung, des Jahresberichtes, die Zustimmung betreffend Umwandlung des Darlehens beim Schiesssportzentrum Teufen ins Genossenschaftskapital, sowie die glanzvolle Bestätigung des Vorstandes, die Auszeichnungen, Ehrungen (Thomas Gubser und Gerhard Grätzer wurden zu Ehrenmitgliedern ernannt) sowie die Wahl von Ursula Spillmann (Aesch/ZH) als neues Mitglied der Revi-

sionsstelle, waren die Fakten der in jeder Hinsicht ruhig und speditiv verlaufenen Jahrestagung. Präsident Heinz Meili führte straff und souverän durch die Traktandenliste. Aufgelockert wurde die DV durch die Grussbotschaften von Regierungsrat Mario Fehr (spendete im Namen des Kantons den Apéro), Divisionär Willi Brülisauer (Kdt Ter Div 4), Stefan Scherrer (Gemeinderat Bäretswil), Peter Schneeberger (USS-Versicherungen) und Walter Harisberger (SSV). Vertreter der Organisationen von Kantonschützenfesten Aargau und Thurgau machten zudem Reklame für ihre Anlässe. Abgeschlossen wurde die DV traditionell mit einem gemeinsamen Bankett und einer gediegenen Unterhaltung.



Überbrachten Grussbotschaften



Regierungsrat Mario Fehr



Die Empfänger von Ehrenmedaillen

Die Jugend bereitet sich vor



Die Jüngsten: 8-12 jähig (Stehend mit fester Auflage)

Die Zürcher Jugend bereitet sich auf eine Zukunft im sportlichen Schiessen vor. 128 der Sparte Gewehr 10m haben in acht Kategorien und fünf Schiessstellungen am diesjährigen Kursabschlusschiessen in der Anlage Probstei teilgenommen. Zum Teil zählten neben den erreichten Punktzahlen auch die polysportiven Elemente für die Rangierung. Für viele Teilnehmer war es mit Blick auf die Entwicklung als Sportschütze der erste Finalwettkampf, der wie gewohnt vom Kantonalen Jugendchef Albert Suter geplant und durchgeführt wurde. Der Zürcher Schiesssportverband (ZHSV) war durch Vorstandsmitglied Enrico Brandenberger vertreten, der die erfolgreichen Jugendlichen mit Medaillen auszeichnete.

Sport und Politik Hand in Hand



Grussworte, bewegende Momente und wertvolle Informationen des Zürcher Kantonalverbands für Sport (ZKS) und des Sportzentrums Kerenzerberg sowie Tipps für die richtige Kommunikation in Krisenzeiten: Diese und weitere Themen standen im Fokus der Konferenz der Präsidentinnen und Präsidenten und des ZKS-Power-Teams. Der Anlass fand am Donnerstag, 17. März 2022 erstmals in der modernen und grosszügigen AXA Arena in Winterthur statt.

„Hier ist es mir wohl“ sagte der Zürcher Regierungsrat und Sicherheitsvorsteher Mario Fehr in seiner Grussbotschaft.

Er betonte unter anderem auch die Wichtigkeit sportlicher Betätigung für ein Gleichgewicht in der Gesellschaft. Schliesslich lobte er das neue Kantonale Sportzentrum Kerenzerberg und lud auf den 21. und 22. Mai zum Wochenende der „offenen Tür“ ein. Schliesslich durften sich im Rahmen der Bonusvergabe die drei Verbände Curling Verband- Orientierungslauf-Verband und Karateverband über Checks in der Höhe von je 2'650 Franken freuen. Zum Schluss sagte die Kantonsrätin Yvonne Bürgin dass es wichtig sei, dass Sport und Politik Hand in Hand gehen. (Unser Bild: Fritz Kilchenmann Ehrenpräsident (li) und Heinz Meili Präsident des Zürcher Schiesssportverbandes (ZHSV) an der ZKS-Konferenz).

100 Jahre Schweizer Matchschützenverband (SMV)



(Bild René Koller)

Der Schweizer Matchschützenverband (SMV) feiert heuer das 100jährige Jubiläum. Die 100. Delegiertenversammlung fand in Olten, am gleichen Ort an dem der Verband im Jahre 1922 gegründet wurde, statt. Die eigentliche Jubiläumsfeier wird in kleinem Rahmen anlässlich des 24. Matches „Einst und Heute“ am 12. November in „Brünig Indoor“ nachgeholt.

MSV-Präsident Marcel Ochsner konnte an der DV 41 Personen (Delegierte, Ehrenmitglieder und Gäste) begrüessen. In seiner Präsidialrede strich er besonders die fabelhafte Leistung von Nina Christen, die in Tokyo neben dem Gewinn einer Bronze-

medaille auch noch Olympiasiegerin geworden war. Mit ihren grossartigen Schiessleistungen auch neben den Olympischen Spielen ist sie verdienstermassen „Schützin des Jahres, zum zweiten Mal nach 2020, geworden. Leider musste sie sich für die Ehrung entschuldigen. Dafür war mit Audrey Gogniat (Le Noirmont/JU) die Preisträgerin der Juniorenkategorie anwesend. (im Bild mit MSV-Präsident Marcel Ochsner).

Am Schluss der DV überreichte SSV-Präsident Luca Filippini Präsident Marcel Ochsner zum SMV-Jubiläum eine Wappenscheibe.

Wussten Sie schon, dass



...Kurt Röthlin (Regensdorf) als neuer Veteranenpräsident im Eidg. Armbrustschützen-Verband (VV EASV) gewählt wurde. Röthlin, der bisher vor allem als Ressortchef bei Meisterschaften im Zürcher Armbrustschützen Verband (ZKAV) tätig war übernimmt das präsidiale Szepter von Wendel Forrer, der während 14 Jahren an der Spitze der Armbrust-Veteranen stand.



Ralf Oehri seit dem 1. April als neuer Betriebsleiter und damit Nachfolger von Walter Hofmann des Sportzentrums Kerenzerberg und Hotel-Restaurant Kerenzerberg amtiert. Oehri, als ehemaliger Fussballprofi und ausgebildeter Betriebsökonom arbeitete zuletzt als Leiter der Fachstelle Sport und Liegenschaften bei der Gemeinde Thalwil



Heinz Meili (Präsident des Zürcher Schiesssportverbandes) im Geschäftsbericht des Kantonalverbandes für Sport (ZKS) ein Artikel unter dem Titel „Von der Faszination ins Zentrum zu treffen“ geschrieben hat. „In der herausfordernden Zeit fallen der Schiesssport und seine Vereine mit innovativen Ideen auf, die vor allem auch dank der Unterstützung des ZKS möglich sind“, so Meili. Von grosser Bedeutung seien neben den beliebten Modulen ZKS-Weiterbildung und finanzielle Unterstützung das jährliche Trainingslager für Zürcher Nachwuchstalente im Sportzentrum, das auch als Labelstandort des nationalen Schiesssportverbandes SSV



...dem ZHSV ein glänzender 1. April Scherz gelungen ist. Auf der seiner Homepage wurde angekündigt, dass die Schiessdistanz von 10m auf Antrag des amerikanischen Schiesssportverbandes (USA-Shooting) künftig auf 40 Fuss (12,192m) abgeändert und angepasst werden soll. Der Scherz war eine phantastische Idee wirkungsvoll in Szene gesetzt. Wie viele darauf reingefallen sind ist leider nicht bekannt, einige werden es aber sicher gewesen sein. Eine Bravo dem Idee-Geber.



aus Anlass zur 20jährigen Fusion (Zusammenschluss der drei Verbände Schweizer Schützenverband (SSV), Schweizer Arbeiter Schützenbund (SASB) und Schweizer Sportschützenverband (SSSV) ein Jubiläumsschiessen durchgeführt wird. Gewehr und Pistole 10m, Gewehr 50 und 300m sowie Pistole 25 und 50m. Standblätter können elektronisch bis am 31. Mai im Internet bestellt werden unter <https://score.swissshooting.ch>



Es gibt auch noch Frauen, die wissen was Männer wollen!

DEBESTE